

Kubota

Anteile an Escorts erhöht

Öffentliches Übernahmeangebot für Escorts Aktien



© Kubota

Bei der Serie EK1 handelt es sich um einen Co-Brand-Traktor, der in Zusammenarbeit mit dem indischen Traktorenhersteller Es

Der japanische Land – und Baumaschinenkonzern Kubota weitet seine strategische Zusammenarbeit mit dem indischen Hersteller von Landtechnik und Baumaschinen aus.

Ziel von Kubota und der Escorts-Stiftung in Hand der Besitzerfamilie ist, eine Aktienmehrheit an Escorts Limited zu erreichen. Dafür kaufen beide Unternehmen freie Escorts Aktien und nehmen sie vom Kapitalmarkt. Kubota hält bis jetzt einen Anteil von 9,9 Prozent an Escorts Limited. Ziel ist, die Anteilmehrheit von über 50 Prozent zu erreichen. Escorts gehört zu den führenden Traktorenherstellern in Indien mit über 800 Mio. Euro Umsatz und über 11.000 Mitarbeitenden. 2020/2021 baute Escorts 106.000 Traktoren, davon der größte Teil mit bis zu 50 PS.

Das bereits im Februar 2019 von Kubota und Escorts Limited gegründete Joint-Venture namens Escorts Kubota India Private Limited – Kubota hält dort 60 und Escorts Limited 40 Prozent der Anteile – baut mit einem Investment von 38 Mio. Euro in Faridabad, das liegt am südlichen Rand der indischen Hauptstadt Delhi, Traktoren. Das Werk hat eine Kapazität von 50.000 Kubota- und Escorts-Traktoren jährlich.

Mit diesem Schritt baut Kubota seine Präsenz im indischen Traktorenmarkt aus. Nach Traktoren für den indischen Markt und Schwellenländer sollen auch Mähdrescher und Baumaschinen für diese Zielmärkte folgen. Bei der neuen Kompaktraktoren-Serie EK1 (Escorts-Kubota) Produktlinie handelt es sich um einen Co-Brand-Traktor, der in Zusammenarbeit mit Escorts Limited auch in Europa auf den Markt gebracht wird.

Das erste Modell, der EK1-261 mit 25 PS, ist insbesondere für Privatkunden und Hobby-Landwirte geeignet. Damit will man den Händlern auch im preisgünstigeren Segment eine Alternative bieten.

Nach Abschluss der Transaktion bleibt Nikhil Nanda weiterhin Chairman und Managing Director von Escorts Limited. Darüber hinaus wird Nanda dann in die neu geschaffene Position des Senior Managing Executive Officers und General Managers of Value-Innovative Farm and Industrial Machinery Strategy and Operations von Kubota berufen, die die Geschäftsexpansion von Basismaschinen einschließlich Traktoren fokussiert. Außerdem wird Nanda zum Direktor der Kubota Holdings Europe B.V. ernannt.